

Mitteilungen des Amtes für Gesundheit, Veterinär- und Lebensmittelangelegenheiten

• MännerMonatMünster

Nach der Erstellung des Männergesundheitsberichtes hat das Gesundheitsamt im Auftrag der Gesundheitskonferenz Männergesundheit nicht nur primär als ein medizinisches Thema begriffen. Vielmehr wurde über die Verbindung zu den Themen „Identität als Mann“ und „Mann und Wohlbefinden“ ein deutlich breiterer Ansatz für die Männergesundheit gewählt.

Die kommunale Gesundheitskonferenz hatte das Männernetzwerk Münster beauftragt, das Themenfeld „Mann, Gesundheit und Wohlbefinden“ dauerhaft zu begleiten. Außerdem wurde angeregt, jährlich im November Angebote, Aktionen und Veranstaltungen rund um die genannten Themen zu platzieren.

So hat das Männerforum Münster mit Unterstützung des Männernetzwerkes und der Stadt Münster erstmalig eine „Männerwoche“ vom 07. bis 19.11.2017 mit zahlreichen Veranstaltungen unter dem Titel „Wir sind sichtbar – Männer zeigen sich“ sowie einen „Münsteraner Männertag“ im Gesundheitshaus zum Thema „Was tut mir gut als Mann?“ organisiert. Es gab dazu ein interessiertes Presseecho.

Weiterhin haben die Aktiven von „Münster's finest“ der weltweit aktiven Movember-Foundation ein umfangreiches Programm aufgestellt und dabei erste Kontakte zu Sportvereinen und zu Hochschulsportgruppen in Münster geknüpft.

Die Münsteraner Urologen und Andrologen haben ihre Patienten im Herbst des letzten Jahres besonders auf die spezifischen November-Angebote hingewiesen.

Alle beteiligten Akteure sind der Überzeugung, dass es in 2018 noch mehr Kooperationen und Aktionen geben wird.

• Veranstaltung zur Medien- und Onlinesucht

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Die Dosis macht's. Impulse zur Suchtprävention“ des Arbeitskreises Suchtprävention in Münster lädt das Gesundheitsamt zum Vortrag „Nur noch dieses eine Spiel... – Internetabhängigkeit bei Kindern und Jugendlichen“ des Kinder- und Jugendpsychiaters Dr. Thomas Bickhoff ein.

Immer mehr Kinder und Jugendliche nutzen ihre Freizeit zum Chatten und Spielen im Internet. Smartphones verleiten zu einer Dauerpräsenz im Netz. Das Internet bietet Kindern und Jugendlichen große Möglichkeiten und Chancen, birgt gleichwohl aber auch vielfältige Risiken. Dr. Bickhoff zeigt auf, welche Symptome eine Internetsucht kennzeichnen und gibt praktische Tipps für Eltern und Bezugspersonen. Nach dem Vortrag gibt es Gelegenheit zur Diskussion.

Die Veranstaltung findet am 7. Februar ab 19:00 Uhr in der Rüstkammer statt. Nähere Informationen finden Sie auf dem Flyer, der Ihnen vorliegt.

Uns haben bislang über 110 Anmeldungen erreicht, ein paar Plätze sind aber noch frei. Sie sind herzlich eingeladen.

• Amtsbezeichnung

Seit der Fusion des Gesundheitsamtes mit dem Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt vor vier Jahren lautet die neue gemeinsame Bezeichnung „Amt für Gesundheit, Veterinär- und Lebensmittelangelegenheiten“. Dieser sperrige Name hat sich in der Praxis auch aus der Sicht der Bürgerinnen und Bürger nicht bewährt. Es ist daher geplant, sich kurzfristig in „Gesundheits- und Veterinäramt“ umzubenennen.